



Sportlich. Motiviert. Familiär. Nachhaltig.

...mehr als Eishockey!

EHC Montafon, ein Verein mit Perspektive.

Leitbild & Verhaltensregeln

Hinweis:

Um die Lesbarkeit des Textes zu verbessern, wird im vorliegenden Dokument vorwiegend die männliche Form verwendet. Selbstverständlich gilt in allen Fällen jeweils auch die weibliche Form.



Grundwerte des Vereins

Der EHC Montafon basiert auf folgenden **10 Werten**. Die Werte gelten im Handeln und Denken innerhalb ihrer Tätigkeit(en) im Verein, im Umgang mit anderen Vereinsmitgliedern, gegenüber Partnern des Vereins, allen uns verbundenen Gemeinden sowie gegenüber den sportlichen Gegnern und den Schiedsrichtern:

1. Ehrlichkeit
2. Respekt
3. Einsatzbereitschaft
4. Selbstständigkeit
5. Zuverlässigkeit
6. Disziplin
7. Positives Denken
8. Selbstvertrauen
9. Ausdauer
10. Nachhaltigkeit

Diese 10 Werte sind die Grundanforderungen, um ein ausgewogenes, kameradschaftliches, friedliches und erfülltes Vereinsleben zu gestalten. Mit den 10 Werten wird eine Basis für eine sportlich erfolgreiche Zukunft der einzelnen Mannschaften innerhalb des EHC Montafon geschaffen.

Ethik

Wir setzen uns für einen respektvollen, fairen, gesunden und erfolgreichen Sport ein. Die 10 Werte werden von allen Mitgliedern gelebt indem wir dem Gegenüber mit Respekt begegnen, transparent handeln und kommunizieren.

Das macht uns aus!

- Ein zielorientiertes Umfeld, in dem nicht der kurzfristige Erfolg, sondern die langfristige Entwicklung der Sportler im Fokus steht.
- Das familiäre Umfeld, der gute Zusammenhalt, das Gemeinsame, das Verbindende über alle Bereiche im Verein zeichnen den Verein aus!
- EHC Montafon soll für Teamgeist und Zusammenhalt stehen.
- Unser Verein arbeitet aktiv, zielstrebig, motiviert, nachhaltig und ist bestrebt, sich stetig weiter zu entwickeln.
- Es ist uns überaus wichtig, dass alle unsere Spieler sich sportlich weiterentwickeln, aber auch etwas für ihr späteres Leben lernen.
- Eishockey ist Lebensschule, ein Auszug dazu: „wenn wir hinfallen, stehen wir auf und kämpfen weiter“ – eine Einstellung, die auch für später wichtig ist.

Das wollen wir sein!

- Wir wollen Botschafter für die Region Montafon und für das Land Vorarlberg sein. Dabei ist uns ein freundschaftliches und familiäres Umfeld sehr wichtig.
- Wir möchten den Breitensport „Eishockey“ nach den besten uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten an die Nachwuchssportler weitergeben.
- Der EHC Montafon ist offen für alle interessierten Personen. Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung.
- Wir wollen Vorbild für Nachwuchsarbeit und Nachhaltigkeit der Vereine in der Region sein.
- Heimstätte zum Wohlfühlen und gute, geregelte Strukturen!

- Bewegung muss Spaß machen!

Ziele

- Oberstes Ziel des Vereines ist es, den Nachwuchssportlern eine sehr gute Ausbildung zu ermöglichen und die eigenen Nachwuchssportler in den Kampfmansschaften zu integrieren.
- Wir wollen uns auf langfristige, sportliche Erfolge aus unserem eigenen Nachwuchs heraus konzentrieren und den jungen Eishockeyspieler(n)/innen die bestmögliche Ausbildung und Förderung zukommen lassen.
- Den Eishockeysport auf bestmöglichem Niveau als Breitensport zu betreiben, dabei wird insbesondere darauf geachtet, dass die Ausbildung und Förderung der Nachwuchssportler vorrangige Priorität hat.
- Die Kampfmanschaft soll lediglich in einem Amateurstatus betrieben werden, also keine bezahlten Spieler enthalten.
- Mittelfristig und langfristig wollen wir mit sämtlichen Nachwuchsmanschaften und Kategorien an einem zumindest regionalen Spielbetrieb teilnehmen.
- Langfristig wollen wir Trainer aus den eigenen Nachwuchs-Teams gewinnen und bestmöglich fördern, um ihr Wissen an die neuen Kinder weiter zu geben.

Zielgruppe

- Jedes aktive und passive Mitglied hat in unserem Verein einen Platz.
- Wir wollen die Möglichkeit zum Eishockeysport für jeden und in jeder Altersklasse bieten, vom talentierten Eishockeyspieler als Sprungbrett bis hin zum Hobbyspieler als Ausgleichssport.
- Spaß am Sport, Zusammenhalt, Vereinszugehörigkeit und familiäre Atmosphäre grenzt uns ab.

Beziehungsgestaltung und Kommunikation

- Eine offene Kommunikation sowie ein respektvoller, vertrauensvoller und wertschätzender Umgang untereinander sind unerlässlich!
- Diskussionen werden nicht nach außen getragen, sondern intern vertraulich und sachlich behandelt.
- Wir begrüßen sachliche, konstruktive Kritik, welche wir zur Verbesserung des Vereines gerne annehmen.
- Neben den sportlichen Aktivitäten sind wir auch bemüht, mehrere Veranstaltungen im Jahr zu organisieren, bei denen auch Familienmitglieder und Freunde die Möglichkeit haben, am Vereinsleben teilzunehmen.
- Alle Mitglieder dürfen sich an der Entwicklung des Vereins integrieren.
- Spaß, Teamarbeit, Respekt!
- Wir pflegen eine offene, objektive und zeitnahe Information sowie Kommunikation. Wir setzen auf bewährte und neue Medien (u.a. Soziale Medien, Website) und betreiben eine aktive Medienarbeit.

Ehrenamtliche Mitarbeit

- Die Hilfe von ehrenamtlichen Mitgliedern ist Basis für einen intakten Verein.
- Die Mitglieder unterstützen den Verein bei allen sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und bringen sich aktiv in den Verein ein. Dies wird anhand einer Helferliste dokumentiert. Nur durch den aktiven Einsatz der Mitglieder ist ein geringer und günstiger Mitgliedsbeitrag möglich.
- Sie haben jederzeit die volle Unterstützung und Hilfe des Vereinsvorstandes und ermöglichen Weiterbildungsmaßnahmen.
- Klare Arbeitsaufteilungen – Ehrenamt forcieren!

Führung und Organisation

- Unsere Führung und Organisation richtet sich nach den Vorgaben der Statuten, des Leitbilds, der Planung und der Vereinsziele.
- Wir pflegen einen kooperativen und partizipativen Führungsstil.
- Der Vorstand tritt als Kollegialorgan nach innen und außen geschlossen auf. Er trägt die Verantwortung für das gesamte Vereinsleben.
- Die verantwortlichen Vereinsorgane und Mitarbeitenden verfügen über weitgehende Kompetenzen im Rahmen der von der Vereinsversammlung genehmigten Vereinsziele, des Jahresprogramms und des Budgets.
- Führungsaufgaben übertragen wir an kompetente Ehrenamtliche, die über entsprechende Erfahrung in ihrem Sachgebiet verfügen. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten engagieren wir dort, wo das Ehrenamt an seine Grenzen stößt, qualifizierte Personen in Teilzeitpensen mit entsprechender Entschädigung.
- Unsere Vereinsphilosophie stützt sich auf Geselligkeit, Zusammenhalt und familiäre Atmosphäre, welche durch vereinseigene Veranstaltungen wie z.B. Wandertag, Grillfest, Weihnachtsfeiern, Helferfest und Nachwuchsevents regelmäßig und nachhaltig gefördert werden.
- Wir gehen mit dem Eigentum des Vereins sorgfältig und gewissenhaft um.
- Wir sind bemüht, unseren Verein strukturiert zu organisieren.
- Es gibt für jedes Thema einen Ansprechpartner. Schwachstellen in unserer Organisationsstruktur versuchen wir zu erkennen und zu verbessern.
- Ein gutes Ansehen in der Gesellschaft ist uns wichtig, und es sollte auch jedes Mitglied daran bemüht sein dieses zu wahren.

Finanzen

- Eine solide Finanzlage und die Sicherung der langfristigen Einnahmen stehen im Vordergrund unserer Bestrebungen.
- Mit der Finanzplanung erfassen und steuern wir die zukünftigen finanziellen Bedürfnisse und Einnahmen unseres Vereins.
- Neben dem Sponsoring als Haupteinnahmequelle sind wir bestrebt, zusätzliche Finanzquellen zu erschließen (u.a. über Mitgliedsbeiträge). Veranstaltungen, Vereinsanlässe und Turniere nutzen wir konsequent auch als Möglichkeiten zur Mittelbeschaffung.
- Wir gehen keine finanziellen Risiken ein, sämtliche sportliche Ambitionen und Investitionen richten sich strikt nach den jeweils vorhandenen finanziellen Möglichkeiten.
- Wir wollen die Gelder nachhaltig und für zukunftssichernde Maßnahmen einsetzen.
- Wir sind bemüht, unsere Mitgliedsbeiträge auf angemessenem Niveau zu halten, um jedem eine Mitgliedschaft in unserem Verein zu ermöglichen.
- Investitionen in die Zukunft werden im Kreise der Vorstandsmitglieder diskutiert, und unter Berücksichtigung aller Auswirkungen auf die Zukunft des Vereins nach sorgfältiger Überlegung beschlossen.

Verhaltensregeln für Spieler

Umgang, Fairness

Die Spieler des EHC Montafon verhalten sich gegenüber Mitspielern, Gegnern, Schiedsrichtern und Zuschauern auf und neben dem Eisfeld fair und bringen den nötigen Respekt und Anstand auf.

Aufgebote, Pünktlichkeit

Den Aufgeboten der Trainer für Trainings, Spiele, Turniere und weitere Anlässe ist grundsätzlich Folge zu leisten. Die Spieler des EHC Montafon besuchen das Training regelmäßig und erscheinen zu allen Anlässen pünktlich.

Abmeldung

Die Spieler des EHC Montafon melden sich so früh als möglich beim Trainer ab, falls an einem Training, Spiel, Turnier oder Anlass nicht teilgenommen werden kann.

Ordnung

Die Spieler des EHC Montafon haben in der Garderobe und den Sportanlagen (eigene wie auswärtige) Ordnung zu halten. Abfälle gehören in den Abfalleimer. Vor dem Verlassen der Garderoben sind diese aufzuräumen und sauber zu hinterlassen.

Material

Die Spieler des EHC Montafon haben mit dem Material und der Infrastruktur des Vereins und des Aktivparks mit der dafür nötigen Sorgfalt umzugehen.

Rauchen, Alkohol und Drogen

Die Spieler des EHC Montafon haben eine Vorbildfunktion und daher ist es ihnen strikt untersagt, unmittelbar nach Trainings und Spielen in den Trainings- oder Spieltrikots Rauchwaren oder Alkohol zu konsumieren. Jeglicher strafbare Konsum von Drogen im Umfeld des EHC Montafon wird nicht toleriert.

Vereinsanlässe, Einsätze

Die Spieler des EHC Montafon haben die Verpflichtung, sich aktiv an Anlässen für den Verein einzusetzen. Auch bei Vereinsanlässen und Einsätzen gelten die genannten Verhaltensregeln. Die Spieler repräsentieren den Verein vorbildlich und fördern damit das Ansehen gegenüber Dorf, Behörden und Partnern des EHC Montafon und anderen Vereinen.

Konsequenzen

Der Verein hat jederzeit die Möglichkeit, bei Verstoß gegen diese Regeln, die entsprechenden Konsequenzen zu ergreifen. Diese sind nach Schwere des Vergehens zu bestimmen.

Verhaltensregeln für Trainer

Umgang, Fairness

Die Trainer des EHC Montafon verhalten sich gegenüber anderen Trainern, eigenen und gegnerischen Spielern, Schiedsrichtern und Zuschauern auf und neben dem Platz fair und bringen den nötigen Respekt und Anstand auf.

Pünktlichkeit

Die Trainer des EHC Montafon planen ordentlich und leiten das Training regelmäßig und pünktlich und sind so Vorbild für ihre Spieler.

Ordnung, Material

Die Trainer des EHC Montafon haben in der Garderobe und den Sportanlagen (eigene wie auswärtige) darauf zu achten, dass Ordnung gehalten wird. Die Trainer achten darauf, dass mit dem Material und der Infrastruktur des Vereins und des Aktivparks sorgfältig umgegangen wird.

Rauchen, Alkohol und Drogen

Die Trainer des EHC Montafon haben eine wichtige Vorbildfunktion und haben im Umgang mit Rauchwaren, Alkohol und Drogen das vorzuleben, was von den Spielern erwartet wird.

Vereinsanlässe, Einsätze

Die Trainer des EHC Montafon setzen sich dafür ein, dass die Anlässe mit genügend Personal aus ihren Mannschaften durchgeführt werden können. Die Einnahmen aus den Vereinsanlässen und Einsätzen für den Verein sind Grundlage für den Fortbestand des Vereins. Auch die Trainer haben in Ihrer Vorbildfunktion an Anlässen mitzuhelfen.

Fortbildung

Die Trainer des EHC Montafon haben im Sinne ihrer persönlichen Entwicklung und jener der Spieler die Pflicht, ihre sportlichen und sozialen Fähigkeiten weiterzubilden.

Nachhaltigkeit

Die Trainer des EHC Montafon sind verpflichtet, in ihrem Denken und Handeln die langfristigen Interessen des gesamten Vereins zu berücksichtigen. Ihr Handeln soll auf Basis der Nachhaltigkeit begründet sein.

Konsequenzen

Der Verein hat jederzeit die Möglichkeit, bei Verstoß gegen diese Regeln, die entsprechenden Konsequenzen zu ergreifen. Diese sind nach Schwere des Vergehens zu bestimmen.



Beschlussfassung / Inkrafttreten

Das vorliegende Leitbild sowie die Verhaltensregeln für Spieler und Trainer wurde vom Vorstand des EHC Montafon anlässlich der Vorstandssitzung vom 01. Juni 2018 beschlossen.

Das Leitbild sowie die Verhaltensregel für Spieler und Trainer treten ab 01.08.23018 in Kraft.

Schruns, 01. Juni 2018

Herbert Tschofen
Obmann

Markus Burtscher
Obmann